

**GEMEINSAM
BILDUNGSLANDSCHAFTEN GESTALTEN -
PARTNER VERNETZEN - INKLUSION LEBEN**



MATERIAL ZUM WORKSHOP

[WS02]

***Beratung als pädagogische Handlungskategorie in
inkluisiven Schulen***

Bettina Streese
Universität Bielefeld



**Hochschule
Zittau/Görlitz**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Freistaat
SACHSEN

Kongress 2023

Dokumentation

Görlitz | 9. - 11. März 2023
bako.hszg.de/kongress

Zusammenfassung

In inklusiven Schulen gibt es vielfältige Lern- und Lebenssituationen, die eine Reihe unterschiedlicher Beratungsbedarfe eröffnen. Um diesen adäquat begegnen zu können, benötigen Schulen Beratungskonzepte, die Handlungssettings für unterschiedliche Formen professioneller Beratung bereitstellen. Der Workshop bietet nach einem Input zum Thema die Gelegenheit, den Ist-Stand zur Konzeptionierung von Beratung an der Schule systematisch zu erfassen und eine schulbezogene Beratungskartei zu entwerfen.

Nachfolgend finden Sie das seitens der Referentin bereitgestellte Material.

Hinweis

Sie finden dieses Dokument auf der Webseite der Kongressdokumentation

<https://bako.hszg.de/kongress>





GEMEINSAM
Bildungslandschaften gestalten
Partner vernetzen – Inklusion leben

 Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES


**Beratung
als
pädagogische Handlungskategorie
in inklusiven Schulen**

**Workshop
10. März 2023**

*Dipl.-Päd. Bettina Streese
Lehrerin für Sonderpädagogik
Systemische Beraterin und Supervisorin*

Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

1




Agenda

In inklusiven Schulen gibt es vielfältige Lern- und Lebenssituationen, die eine Reihe unterschiedlicher Beratungsbedarfe eröffnen.

Um diesen adäquat begegnen zu können, benötigen Schulen Beratungskonzepte, die Handlungssettings für unterschiedliche Formen professioneller Beratung bereitstellen.

Der Workshop bietet nach einem Input zum Thema die Gelegenheit, den Ist-Stand zur Konzeptionierung von Beratung an der Schule systematisch zu erfassen und eine schulbezogene Beratungskartei zu entwerfen.

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

2



Agenda

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Beratung als pädagogische Handlungskategorie in inklusiven Schulen

1. Begrüßung und Warm-up
2. Input: Beratung und Beratungsaufgaben im Kontext der inklusiven Schule
3. Arbeitsangebot: Entwurf einer Beratungskartei ggf. Beratungskonzept für eine inklusive Schule
4. Austausch und Ausblick: Professionalisierungs- und Unterstützungsbedarfe für das schulische Personal

3



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inklusive Schule
(Streese/Werning 2021;
Mutzeck 2008)

Beratung ist ein
„Allerweltsbegriff“?

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Expertenberatung, Fachberatung, Prozessberatung,
Alltägliche Beratung, Professionelle Beratung....
→ zentrales Element ist das **Beratungsgespräch**

Ein **Beratungsgespräch** ist „eine besondere zwischenmenschliche **Interaktionsform**, die im Gegensatz zum Alltagsgespräch **planvoll**, **fachkundig** und **methodisch geschult** durchgeführt wird und die auf einer beidseitigen **Verbindlichkeit**, **Verantwortung** und auf einem **arbeitsfördernden Vertrauensverhältnis** beruht.“ (Mutzeck 2008)

Beratung geht über eine bloße Informationsvermittlung oder eine `fremdbestimmte` Erziehung hinaus.


4



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inklusive Schule
(Streese/Werning 2021;
Schnebel 2017)

Zentrales Ziel von
Beratung:
»Hilfe zur Selbsthilfe«

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023




Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Wesentliche Prinzipien professioneller Beratung

- **Freiwilligkeit:** Ratsuchende entscheiden frei, ob Beratung in Anspruch genommen werden soll und wenn ja, bei wem
→ in Schule nicht immer zu gewährleisten
- **Unabhängigkeit** und **Allparteilichkeit:** Beratende müssen unabhängig sein zum Problem, seiner Lösung und ggf. eigenen anderen Rollen oder auch von Erwartungen und Aufträgen Anderer; sie müssen eine Allparteilichkeit gewährleisten
→ ist in Schule nicht immer zu umsetzbar, Auftragsklärung!
- **Vertraulichkeit** und **Verschwiegenheit:** Beratende müssen einen sicheren Ort anbieten, an dem die Dinge verbleiben, damit Ratsuchende sich öffnen können; Äußerungen werden immer vertraulich behandelt und nur auf ausdrückliche Erlaubnis weitergegeben
→ Ausnahmen: Gefahr im Verzug
- **Professionalität:** Beratende verfügen über beraterische und – je nach Auftrag auch über fachliche – Kompetenzen
→ je nach Anlass/Thema, Prozessberatung vs. Expertenberatung
- **Beachten der Verantwortungsstruktur:** Beratende achten bei institutionalisierter Beratung auf die frühzeitige Klärung von Verantwortungsstrukturen, um ggf. zentrale Personen in den Prozess einzubeziehen
→ Systemanalyse vorab erstellen!


5



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inklusive Schule
(Streese/Werning 2021; KMK
2004/2019)

»Beratungstätigkeit in der
Schule ist grundsätzlich ebenso
wie Unterrichten, Erziehung und
Beurteilen Aufgabe aller
Lehrerinnen und Lehrer.«
(MSWB NRW 1997)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Kompetenzbereiche *Beurteilen* und *Innovieren* (vgl. KMK)


Lehrkräfte...

- beraten sach- und adressatenorientiert
- beraten Lernende und deren Eltern
- kennen Prinzipien und Ansätze der Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern
- setzen unterschiedliche Beratungsformen situationsgerecht ein und unterscheiden Beratungsfunktion und Beurteilungsfunktion
- kooperieren bei der Diagnostik, Förderung und Beratung inner- und außerschulisch mit Kolleginnen und Kollegen sowie mit anderen Professionen und Einrichtungen
- praktizieren kollegiale Beratung als Hilfe zur Unterrichtsentwicklung und Arbeitsentlastung

→ Lehrerinnen und Lehrer üben ihre Beurteilungs- und **Beratungsaufgabe** kompetent, gerecht und verantwortungsbewusst aus

→ dafür sind hohe pädagogisch-psychologische und diagnostische Kompetenzen erforderlich


6



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inkluisiven Schule
(Streese/Werning 2021;
Schnebel 2017; Bruder et al. 2014)

Wirksamkeit von Beratung in der
Schule ist äußerst komplex zu
erfassen!

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023




Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Beratung in der Schule gestaltet sich auf der Basis sehr unterschiedlicher Beratungsansätze und Beratungsformen.

Wirkfaktoren:

- beraterische Beziehung
- Beratungstechniken (spezifische Methoden/Ansätze)
- Berater*innen haben direkte Auswirkung auf Erfolg, manche Berater*innen arbeiten effektiver (Hubble et al. 2010)
- Empathie im Beratungsprozess (bei Lern- und Elternberatung) führt zum Erfolg (Bruder et al. 2014)


7



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inkluisiven Schule
(Streese/Werning 2021;
Schnebel 2017; Bruder et al. 2014)

Wirksamkeit von Beratung in der
Schule ist äußerst komplex zu
erfassen!

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023




Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Forschungserkenntnisse

- Forschungslage zu Beratung an Schulen national wie international dünn, wenig empirisch gesichertes Wissen im Themenfeld
- Kompetenzbereich Beraten in der Lehrkräfteausbildung noch nicht hinreichend curricular verortet, etabliert und professionalisiert, angehende Lehrkräfte werden auf Beratungsaufgaben noch nicht hinreichend vorbereitet werden (Hertel 2009) → hoher Professionalisierungsbedarf vorhanden
- Studien (Cox 2005) belegen: durch intensive Kooperation von Eltern und Lehrkräften verbessern sich Schülerleistungen und unangemessene Verhaltensweisen können reduziert werden
- schulische Beratungsangebote erreichen Eltern mit Migrationshintergrund und aus bildungsfernen Schichten seltener, die Personen wünschen sich aber insgesamt mehr Beratung (Bruder et al. 2014).

→ insgesamt noch erhebliche Desiderate zur Frage, welche konkreten Eigenschaften und Handlungen seitens der beratenden Personen zum Erfolg führen

8



Theoretische Grundlagen
für Beratung in der
inklusive Schule
(Streese/Werning 2021;
Schnebel 2017)

Acht Merkmale von Beratung
in der inklusiven Schule


Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023

IST
Institut Streese

Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

1. Lehrkräfte/pädagogische Fachkräfte sind (meist) **semi-professionelle Beratende**.
2. Beratende Personen sind häufig **Teil des Systems** und damit in ihrer Unabhängigkeit eingeschränkt.
3. **Beratungsthemen** sind in der Regel **systemgebunden** und entstammen dem inklusiven Schulalltag.
4. **Freiwilligkeit** (wichtiges Element von Beratung) in Beratungsprozessen mit Schüle*rinnen/Erz.-ber. nur teilweise gegeben.
5. Eindeutige/verdeckte **Hierarchien** (Stichwort multiprofessionelle Kooperationsnotwendigkeiten) spielen häufig eine Rolle.
6. Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten für Beratung erfordern aufgrund möglicher **Rollenkonflikte** der beteiligten Personen frühzeitiger Klärung.
7. Zeitlicher Rahmen für Beratung erfordert durchdachte **Planung** und ausreichendes **Zeitbudget**.
8. **Zielsetzungen** der an Beratung Beteiligten können in der inklusiven Schule **divergieren**.

9



**Beratungsaufgaben
in der inklusiven
Schule**
(Streese/Werning 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023

IST
Institut Streese

Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Abbildung: Streese 2023 nach Streese/Werning 2021

10



Beratungsaufgaben in der inklusiven Schule

(Streese/Werning 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Adressaten des Beratungsangebots	Beratende	Themenschwerpunkte	Beratungssettings
<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler • Eltern und Erziehungsberechtigte 	<p>Schulintern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Lehrkräfte • Sonderpädagogische Lehrkräfte • Beratungslehrkräfte • Sozialpädagogische Fachkräfte • Schulpsychologische Fachkräfte • Schulleitungen • ... <p>Schulextern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulpsychologische Beratung • externe Beratungsstellen, z. B. Gesundheitsamt, Jugendamt, Suchtberatung • Fachberatungen für Besondere Begabungen, spezifische sonderpädagogische Fragen, LRS-Beratung, Berufsberatung, Reha-Beratung • ... 	<p>Pädagogische Beratung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Bildungsprozesse (z. B. individuelle förderdiagnostische Lern- und Entwicklungsbegleitung, Hilfsmittelversorgung, Arbeitsplatzeinrichtung, Übungen und Aufgaben, Lern- und Leistungsentwicklung, Selbstgesteuertes Lernen, Sprachbarrieren, alle Lern-, Leistungs- Sprach- und Verhaltenskontexte, Erziehungsberatung) • Individuelle bildungsbiografische Schwerpunktbildungen (z. B. Leistungskurse, Sprachen, AG, Besondere Begabungen) • Außerschulische Unterstützungsmaßnahmen (z. B. Lerntherapie, Schulbegleitung, Reha-Angebote) • ... <p>Orientierungsberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schullaufbahn und Übergangsberatung (z. B. Einschulung, Primar-Sekundar, Sekundar-Beruf, Wechsel des Förderortes) • Berufsorientierende Beratung (z. B. Praktika, Berufswahl, Bewerbung) • ... <p>Psychosoziale Beratung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angst • Mobbing • Geschlechtsidentitäten • Schulabsentismus • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelberatung • Gruppenberatung, ggf. gemeinsam mit anderen Schülerinnen und Schülern oder den Eltern und/oder Lehrkräften

11



Beratungsaufgaben in der inklusiven Schule

(Streese/Werning 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Adressaten des Beratungsangebots	Beratende	Themenschwerpunkte	Beratungssettings
<ul style="list-style-type: none"> • Lehrkräfte • Nicht-lehrendes Personal in pädagogischer Funktion, z. B. Schulbegleitungen, therapeutisches Personal, Sozialpädagogisches Personal • Weiteres Personal, z. B. Hausmeister, Verwaltung 	<p>Schulintern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrerrat • Allgemeine Lehrkräfte • Sonderpädagogische Lehrkräfte • Beratungslehrkräfte • Sozialpädagogische Fachkräfte • Schulpsychologische Fachkräfte • Schulleitungen • ... <p>Schulextern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalrat • Schulaufsicht • Schulpsychologische Beratung • externe Beratungsstellen, Supervisorinnen, Coaches • Fachberatungen, z. B. für Besondere Begabungen, spezifische sonderpädagogische Fragen, LRS-Beratung, Inklusionsfachberatung • ... 	<p>Pädagogische Beratung (für pädagogisches Personal):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsberatung (für Lehrkräfte) • Individuelle Fallberatung (z. B. bezogen auf Hilfsmittelversorgung, Arbeitsplatzeinrichtung, Sprachbarrieren, alle Lern-, Leistungs- Sprach- und Verhaltenskontexte, außerschulische Unterstützungsmaßnahmen) • ... <p>Orientierungsberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung im individuellen beruflichen Kontext (z. B. Versetzung, Abordnung, Interesse an Funktionsstelle, berufliche Weiterqualifizierung) • ... <p>Psychosoziale Beratung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation im Team • Persönliche Entwicklungsaufgaben und Krisen • Konflikte und Interaktions- bzw. Beziehungsanliegen • Disziplinprobleme • Burnout • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelberatung • Gruppenberatung, z. B. im Rahmen kollektiver Fallberatung, Teamsupervision

12



Beratungsaufgaben in der inklusiven Schule

(Streese/Werning 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Adressaten des Beratungsangebots	Beratende	Themenschwerpunkte	Beratungssettings
<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Teams, z. B. Jahrgangsteams, Fachteams, Steuergruppen, Schulleitungsteams • Lehrkräfte in Funktionsstellen, z. B. Jahrgangsebene, Inklusionskoordination, Schulleitung 	<p>Schulintern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrerrat • Allgemeine Lehrkräfte • Sonderpädagogische Lehrkräfte • Beratungslehrkräfte • Sozialpädagogische Fachkräfte • Schulpsychologische Fachkräfte • Schulleitungen • ... <p>Schulextern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalrat • Schulaufsicht • Schulpsychologische Beratung • externe Beratungsstellen, Supervisoren, Coaches • Fachberatungen, z. B. für Besondere Begabungen, spezifische sonderpädagogische Fragen, LRS-Beratung, Inklusionfachberatung • Schulentwicklungsberatung, Organisationsentwickler • ... 	<p>Psychosoziale Beratung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teamkooperation und Teamkonflikte • Umgang mit Mobbing, Gewalt, Drogen etc. im Jahrgang, in der Schule • Umgang mit Mitarbeitergesprächen • ... <p>Institutionsberatung, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationsentwicklungsbezogene Themen, z. B. Pädagogische Architektur, Schulkonzept, Inklusionskonzept, Leitbild, Profilbildungen • Personalentwicklungsbezogene Themen, z. B. Fortbildungsplanung, Teamstrukturen • Unterrichtsentwicklungsbezogene Themen, z. B. Evaluation von Unterricht, Unterrichtskonzepte, Umsetzung von Bildungsstandards 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelberatung, z. B. Schulleitungscoaching, • Gruppenberatung, z. B. Expertenberatung zum Schulneubau

13



Arbeitsangebot

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Sie können:

1. In Vorbereitung eines Beratungskonzepts die Situation an einer Schule mithilfe der Beratungsmatrix im Sinne einer Ist-Stand-Analyse eruieren.
2. Sie können eine Beratungskartei für eine Schule ansatzweise entwerfen, hier bietet es sich an, einen Fokus zu setzen auf
 - a. Schulinterne Beratung
 - oder
 - b. Schulexterne Beratung
3. Sie können für Ihren Arbeitsanlass die Beratungssituationen mithilfe der Beratungsmatrix in den Blick nehmen.
4. Sie können über Professionalisierungs- und Unterstützungsbedarfe im Kontext von Beratung für inklusive Schulen in Ihrem Bereich nachdenken.

14



Entwicklung eines
Beratungskonzepts:
Beratungsmatrix als
Ausgangspunkt
(Streese 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

Beratungsmatrix

Warum wird beraten? (Anlass)	Wo wird beraten? (Ort)	Durch wen wird beraten? (Berater/-in)
Wann wird beraten? (Zeit)	Mit welcher Grundhaltung wird beraten? (Hintergrund)	Wer wird beraten? (Ratsuchende/-r)
Wie wird beraten? (Beratungsansatz und Methode)	Mit welchem Ziel wird beraten? (Beratungsauftrag)	Was wird beraten? (Beratungsinhalt)

15



Entwicklung einer
schulbezogenen
Beratungskartei -
Gliederungshilfe
(Streese 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

1. Analyse und Sammlung der Beratungsanlässe in der Schule.
2. Sortierung der Beratungsanlässe in die beiden Bereiche (hier kann es ggf. zu Doppelungen kommen): Schulinterne Beratung / Schulexterne Beratung
3. Aufgliederung der schulinternen Beratung, beispielsweise zu den Überschriften
 - Pädagogische Beratung für Schülerinnen und Schüler und/oder Eltern
 - Orientierungsberatung für Schülerinnen und Schüler und/oder Eltern
 - Psychosoziale Beratung für Schülerinnen und Schüler und/oder Eltern
 - Beratung für Lehrkräfte
 - Institutionsbezogene interne Beratung
 - ...

16



Entwicklung einer
schulbezogenen
Beratungskartei
- Gliederungshilfe
(Streese 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

4. Gestaltung einer Karteikarte pro Beratungsanlass, beispielsweise nach folgendem Modell:

Anlass: Übergangsberatung Primarstufe – Sekundarstufe

Berater/-in:	Klassenlehrerin und Klassenlehrer
Ratsuchende/-r:	Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 und ihre Eltern
Zeitpunkt:	November/Dezember im vierten Schuljahr, fester Termin im Schulkalender
Ort:	Klassenraum der Klasse 4
Ziel:	Unterstützung der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern bei der Orientierung für die Wahl einer weiterführenden Schule auf der Basis der aktuellen schulischen Situation des Kindes
Grundhaltung:	fragend, unterstützend und entscheidungsoffen
Methode:	siehe schulbezogener Leitfaden zur Gestaltung der Übergangsberatung unter Einbezug der Schülerinnen und Schüler

17



Entwicklung einer
schulbezogenen
Beratungskartei
- Gliederungshilfe
(Streese 2021)

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

5. Aufgliederung der schulexternen Beratung, beispielsweise zu den Überschriften

- Regionale Fachdienste für den Schulbereich
- Familien- und Erziehungsberatung
- Jugendhilfe
- Gesundheit und Therapie
- Beratungsstellen für spezifische Themen
- Psychosoziale Beratung für pädagogisches Personal
- Institutionsberatung

- ...

Beratung durch: Regionale schulpyschologische Beratung

Beratung zu den Themen:	schulbezogene Fragen, schulpyschologische Diagnostik, Schullaufbahnberatung, Institutionsberatung, Fortbildung, Krisensituationen, Prävention, Supervision
Beratung für:	Eltern, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal ...
Unsere Ansprechperson:	Schulpyschologin Mia Musterfrau Kontakt über: Mail und/oder Telefon
Kontaktaufnahme zu den Anlässen:	schulintern standardmäßig bei akuten Krisensituationen, Supervision, Fallberatung in Einzelfällen
Zeitpunkt:	Anfragen nach Bedarf, individuell vereinbarte Termine, Frau Musterfrau bittet um erste Kontaktaufnahme in ihrer wöchentlichen Sprechstunde in unserer Schule (Donnerstag, 10 - 11 Uhr, Teamraum 1) oder per Mail
Ort:	nach Absprache in den Räumlichkeiten der Schule oder der Schulpyschologie

18



Quellenverzeichnis

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023



Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de

- Bruder, S./Hertel, S./Gerich, M./Schmitz, B. (2014). Lehrer als Berater. In: Terhart, E./ Bennewitz, H./Rothland, M. (Hrsg.). Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf. Münster: Waxmann. S. 905-919
- Cox, D.D: (2005). Evidence based interventions using home school collaboration. School Psychology Quarterly, 20(4), 473-497
- Hertel, S. (2009). Beratungskompetenz von Lehrern. Kompetenzdiagnostik, Kompetenzförderung und Kompetenzmodellierung. Münster: Waxmann
- Hubble, M.A./Duncan, B.L./Miller, S.D/Wampold, B.E. (2010). Introduction. In: Duncan, B.L./Miller, S.D;/Wampold, B.E./Hubble, M.A. (Hrsg.). The heart & soul of change. Delivering what works in therapy. 2. Auflage. Washington D.C.: American Psychological Association, 23-46
- KMK Kultusministerkonferenz (2004/2019). Lehrerbildung: Bildungswissenschaften (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 in der Fassung vom 16.05.2019). Online verfügbar unter: https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung-Bildungswissenschaften.pdf
- Kraft, V. (1993). Probleme einer pädagogischen Theorie der Beratung. BuE 46 (1993) 3, S. 345-359
- Mutzeck, W. (2008). Kooperative Beratung. Grundlagen, Methoden, Training, Effektivität. Weinheim.
- Schnebel, S. (2012). Professionell beraten. Beratung in der Schule. 2. ergänzte Auflage. Weinheim und Basel: Beltz
- Streese, B. (2021): Toolboxmaterial zu Streese, B./Werning, R. (2021)
- Streese, B./ Werning, R. (2021): Beratung an inklusiven Schulen. Beratung als pädagogische Handlungskategorie. SCHULE inklusiv. 12, S. 2-7

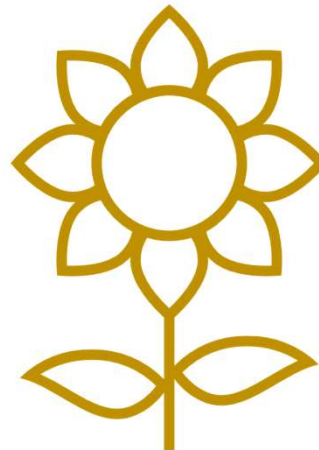
19



Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Workshop:
Beratung als pädagogische
Handlungskategorie in inklusiven Schulen
Görlitz 10. März 2023

Kontakt: bettina.streese@uni-bielefeld.de



20